

BW-03 Max Niehues

Tagesordnungspunkt: 2.3. Schatzmeister*in

Foto



Angaben

Alter: 25
Geschlecht: ?
Wohnort: Berlin

Selbstvorstellung

Liebe Igel*innen,

nachdem ich auf der letzten Landesmitgliederversammlung bereits für den Posten des Schatzmeisters nachgewählt wurde, möchte ich mich bei euch für ein weiteres Jahr als Schatzmeister und Teil des Landesvorstands bewerben.

Für die, die mich nicht kennen: Ich bin Max, 25 Jahre und gebürtig aus dem Münsterland in Nord-Rhein-Westfalen. Nach Abitur und Zivi habe ich in Hamburg angefangen Medizin zu studieren. Dort bin ich zu den Grünen gestoßen. In Hamburg hatte ich allerdings noch wenig mit der Grünen Jugend zu tun. Aktiv war ich primär über den KV Eimsbüttel für den ich eine Zeit als zugewählter Bürger im Ausschuss für Grün, Umwelt, Wirtschaft und Verbraucherschutz der Bezirksversammlung saß. Prägend war außerdem vor Allem der

Bürger*innenschafts-Wahlkampf im Februar letzten Jahres. Nach dreimonatigen Aufenthalt in Tansania für ein Praktikum im Krankenhaus verspürte ich Ende letzten Jahres nochmal große Lust auf einen Tapetenwechsel. Deshalb habe ich die Möglichkeit genutzt die Laborarbeit für meine Doktorarbeit in Berlin zu erledigen. Mein weiterer Studienverlauf sieht nächstes Jahr noch drei Monate (wahrscheinlich April bis Juni) in Hamburg vor und danach möchte ich gerne dauerhaft in Berlin verweilen. Die Grüne Jugend Brandenburg habe ich der Grünen Jugend Berlin vorgezogen, weil wir alle Unterstützung brauchen die wir kriegen können und weil die Landthemen einfach cooler sind als die Stadthemen. Und nicht zuletzt natürlich, weil ich glaube dass wir zusammen in Brandenburg noch viel bewegen können und werden.

Neben den administrativen Aufgaben als Schatzmeister, möchte ich die Grüne Jugend Brandenburg als Teil des Landesvorstandes auch auf der politischen Ebene weiter nach vorne bringen. Das vergangene Jahr hat mir gezeigt, dass es mit einer so kleinen Kerngruppe wie bei uns und häufig fehlenden Strukturen manchmal schwierig ist die Motivation hochzuhalten. Aber insgesamt geht es mit uns in die richtige Richtung und in den letzten Monat sind neue Leute dazugestoßen. Ich möchte mich besonders darum kümmern bisher politisch nicht organisierte junge Menschen in Brandenburg für uns zu gewinnen. Dafür möchte ich auch die Kooperation mit den Jugendorganisationen der anderen Parteien suchen um über den Ring politischer Jugend (RpJ) ein breites Bündnis gegen Rechts zu etablieren und die Politisierung junger Menschen voranzutreiben.

Die Grüne Partei ist die einzige Partei in Brandenburg, die sich einigermaßen glaubhaft für einen zeitnahen Kohleausstieg einsetzt. Damit das so bleibt müssen wir die Grünen inhaltlich auf Ökokurs halten. Der Parteitag im Frühjahr hat gezeigt, dass es sich lohnt in der Partei mitzureden und wir uns in die parteiinternen Debatten einmischen müssen. Passend zum Thema Kohleausstieg möchte ich im nächsten Jahr mit der Grünen Jugend in die Divestmentbewegung einsteigen. Weitere Themen die mich umtreiben sind: liberale Drogenpolitik, Förderung von Jugendkultur in Brandenburg und nachhaltig produziertes gutes Essen aus der Region.

Um uns weiter nach vorne zu bringen werde ich versuchen unsere Social Media Präsenz zu verbessern. Dabei denke ich vor allem an die konsequente Nutzung des neuen Corporate Designs der Grünen Jugend und das Verfügbarmachen unserer Inhalte auf unserer Website. Zudem möchte ich versuchen unseren Twitter und unseren Facebook Kanal häufiger zu bespielen. Wichtig wird zudem sein die Organisation unserer Arbeitsprozesse zu professionalisieren. Dafür benötigen wir ein Programm wie Slack oder Drello zum zentralen Sammeln von Dokumenten, Verteilen von Aufgaben und Ähnlichem.

Bringen wir die Verhältnisse zum Tanzen

Euer Max

Unterschrift (eingescannt)

Maximilian Heinrich Niehues